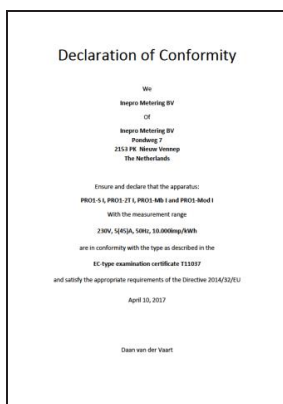
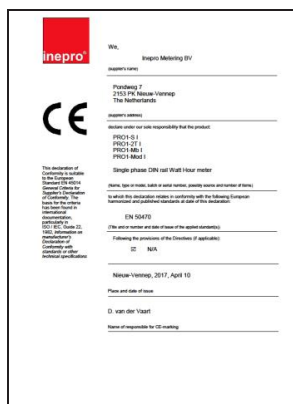


Änderung der Modbus Adresse mit Hilfe der Sensortasten am Zähler

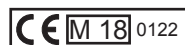
Die Modbus Adresse kann über das Programm-Menü, siehe Beiblatt, unter dem Punkt „PMODE2“ geändert werden. Weitere Änderungen sind möglich. Unter dem Menüpunkt „PMODE3“ ist ein Passwort erforderlich. Dies ist im Auslieferungszustand auf „0000“ eingestellt und kann über die Programmierung verändert werden.



Achtung

Zu Verrechnungszwecken dürfen nur Zähler mit MID- Konformitätserklärung verwendet werden.

Beispiel für die MID-Kennzeichnung:



Bei Rückfragen zum Solar-Log™ oder der Konfiguration des Zählers im Solar-Log™ wenden Sie sich bitte an:

info@solar-log.com

oder: +49 (0)7428/4089-300

Bei Rückfragen zum Zähler wenden Sie sich bitte an:

info@kdk-dornscheidt.com

oder: 02244 / 919940

Kurzanleitung

Solar-Log™ PRO1

Elektronischer Wechselstromzähler für DIN-Schienenmontage mit MID-Konformitätserklärung.



Bitte beachten Sie

Bei diesem Dokument handelt es sich lediglich um eine Kurzbeschreibung, in der nicht auf alle Funktionen der Geräte eingegangen werden kann. Eine ausführliche Beschreibung steht Ihnen auf www.kdk-dornscheidt.de zur Verfügung.

Information zu Ihrer eigenen Sicherheit

Diese Kurzanleitung enthält nicht alle für den Betrieb des Zählers geltenden Sicherheitsvorschriften. Es kann auf Grund besonderer Betriebsbedingungen, örtlichen Vorschriften oder Verordnungen notwendig sein, weitere Maßnahmen zu ergreifen.

Qualifiziertes Personal

Der Zähler darf nur von qualifiziertem Fachpersonal installiert und angeschlossen werden. Es gelten jene Personen als qualifiziert, die zugelassen sind, Geräte, Systeme und Stromkreise entsprechend der Sicherheitsnormen und Verordnungen in Betrieb zu setzen, einzuschalten, zu erden und zu markieren.



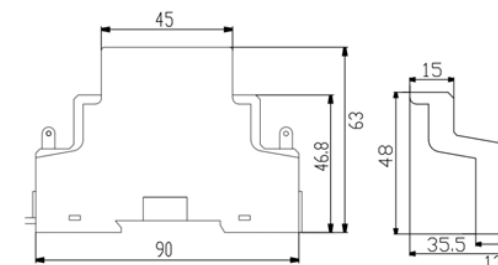
Achtung

Das Zählergehäuse ist versiegelt, der Zähler darf nicht geöffnet werden.

Bei Öffnung des Zählers oder Zerstörung der Siegel erlischt der Garantieanspruch.

Abmessungen (mm)

Breite:	17,5 mm
Höhe m. Abdeckung:	117 mm
Höhe o. Abdeckung:	90,0 mm
Tiefe:	63,0 mm



Zählertyp: Solar-Log™ PRO1

Technische Daten

Nennspannung	230 V AC	
Strom	0,25 - 5(45) A	
Frequenz	50 Hz	
Messgröße	Wirk- und Blindenergie in Bezugs- und Lieferrichtung	
Genauigkeitsklasse	B	
Eigenverbrauch	≤ 10VA/Phase - ≤ 2W/Phase	
Breite	1 TE (17,5 mm)	
Impulsausgang LED	10 000 Imp/kWh	
S ₀ -Impulsausgang	2 000 Imp/kWh, RA = 0,5 Wh/Imp	
Impulslänge	≤ 5 625 W ->	32 ms
	> 5 625 W ->	11,2 ms
Arbeitstemperatur	-25°C bis +55°C	
Max. rel. Luftfeuchte:	75 % im Mittel, kurzzeitig 95 %	
Registrierte Harmonische	0,05 – 0,25 kHz	
LED	rot blinkend: Bezug > 4 W, Pulsrate = Verbrauch	
Display	4 + 2 Digits (9999,11 kWh)	
Maximaler Leiterquerschnitt	Hauptklemmen:	max. 10 mm ²
	Zusatzklemmen:	max. 2,5 mm ²
Baudrate ModBus	9600 baud	



Hinweis für die S₀-Impulslänge des Solar-Log™ PRO1

Folgende Werte der S₀-Impulslänge des PRO1 sind bekannt:

- ▶ ≤ 5625W = Impulslänge 32 ms
- ▶ > 5625W = Impulslänge 11,2 ms

Der Solar-Log™ kann S₀-Impulse von einer minimalen Länge von 30ms verarbeiten. Dies bedeutet, dass der S₀-Ausgang des Solar-Log™ PRO1 für maximal 5625W verwendet werden

Anschlusschema

Nach Schaltungstyp 1000 (DIN 43856)

Klemme 1	Zuleitungseingang Phase „L“
Klemme 3	Zuleitungsabgang Phase „L“
Klemme 4	Zuleitungseingang Neutral „N“
Klemme 6	Zuleitungsabgang Neutral „N“
Klemmen 20, 21	Anschluss S ₀ -Impulsausgang
Klemme 23, 24	ModBus-Anschluss

Anschlusschema bei unterschiedlichen Betriebsmodi

Anschlussbelegung Solar-Log™ PRO1 (RS485 oder S₀)

Die Zähler verfügen über Bezeichnungen IN (unten) und OUT (unten)

Als Verbrauchs oder Subverbrauchszähler: Zugang Netz (IN) - Abgang Verbraucher (OUT)

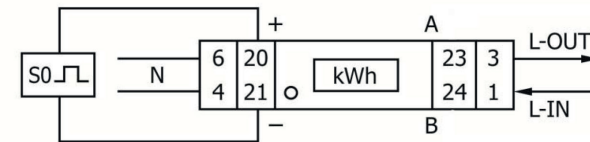
Als Wechselrichter /Erzeugungszähler: Zugang Erzeugung (IN) - Abgang Netz (OUT)

Anschlussbelegung Solar-Log™ PRO1 (nur RS485)

Als Batteriezähler (2-Richtungszähler): IN = Zugang Netz - OUT = Abgang Batterie

Bitte beachten Sie, dass ein oder mehrere Solar-Log™ PRO1 Zähler nur exklusiv an der RS485 Schnittstelle betrieben werden dürfen. Eine Kombination mit anderen Komponenten ist nicht möglich.

Klemmleistenstecker Solar-Log™ (RS485)	Solar-Log Base	PRO1
Klemme	Klemme	Klemme
1 ->	(A) 6 oder (B) 10 (Data+)	23 (A)
4 ->	(A) 9 oder (B) 13 (Data-)	24 (B)



Ist der Zähler, das letzte Gerät im Bus, muss dieser zusätzlich über die Klemme 23 und 24 mit einem (120 Ohm / 0,25W) Widerstand terminiert werden.

Alle Anzeigewerte des Zählers

Durch Drücken der Tasten wechselt der Zähler von der automatisch rollierenden Anzeige in die manuelle Anzeige. Hier können mittels Tastendruck alle verfügbaren Anzeigewerte der Reihe nach aufgerufen werden. Die Menüführung ersehen Sie aus beiliegender Tabelle. Wird keine Pfeiltaste gedrückt, kehrt der Zähler nach kurzer Zeit wieder in den automatischen Modus zurück.